

Presseinformation

Nr.: 107/2019

Potsdam, 26. Juni 2019

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Gerlinde Krahnert
Telefon: +49 331 866-5040
Mobil: +49 170 73 20 779
Fax: +49 331 866-5049
Internet: www.masgf.brandenburg.de
presse@masgf.brandenburg.de

Beruf und Familie

“Beruf und Familie gehören zusammen“

Berlin – Das Brandenburgische Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie erhielt zum fünften Mal in Folge das Zertifikat zum audit berufundfamilie. Abteilungsleiterin Dr. Friederike Haase nahm die Auszeichnung stellvertretend für den kurzfristig verhinderten Staatssekretär entgegen.

Ministerin **Susanna Karawanskij** freut sich darüber, dass ihr Ressort für mindestens drei weitere Jahre berechtigt ist, das Qualitätssiegel für eine strategisch ausgerichtete Familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik zu tragen. „Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird immer wichtiger. Ich bin stolz darauf, dass wir als MASGF nicht nur darüber reden und dafür verantwortlich sind, sondern die Herausforderung bereits seit 2006 annehmen, unsere Beschäftigten dabei zu unterstützen, Beruf und Betreuung von Kindern und Angehörigen unter einen Hut zu bringen. Regelungen zu flexiblen Arbeitszeiten, Kinderbetreuung, Gesundheitsmanagement, Möglichkeiten zur Wohnraumarbeit und auch Mütter/Vater-Kind-Zimmer sind für unsere Beschäftigten schon selbstverständlich geworden. Das MASGF will als gutes Beispiel vorangehen und damit Betriebe motivieren, den eingeschlagenen Weg auch im Hinblick auf die Fachkräftegewinnung weiter zu gehen,“ so die Ministerin, die gleichzeitig darauf hinwies, dass das audit ein Qualitätssiegel ist, mit dem die Unternehmen bei der Fachkräftesuche für sich werben können.

Das Arbeits- und Sozialministerium hatte 2006 als erste brandenburgische Landesbehörde das Grundzertifikat erhalten. Seither stellte sich das Ministerium alle drei Jahre einer Re-Auditierung.

Hintergrund:

Die Zertifikate zum „audit berufundfamilie“ und zum „audit familiengerechte hochschule“ erteilt in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren die berufundfamilie Service GmbH. Nach drei Jahren können im Rahmen einer Re-Auditierung weiterführende personalpolitische Ziele vereinbart werden. Nur bei erfolgreicher Re-Auditierung darf der Arbeitgeber das Zertifikat weiterführen. Weitere Informationen zum audit unter www.beruf-und-familie.de.

